



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW

**Wolfgang Mueller
Geschäftsführer (Vors.)
Vestische Caritas-Kliniken GmbH, Datteln**

VKD-NRW Landesvorsitzender



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Rückschau

- September 2019: Vorstellung Gutachten Reform der KH-Planung
- 09/2019 – 04/2022: jede Menge Überzeugungsarbeit!
- **27.04.2022**: Veröffentlichung Rahmenvorgaben KH-Plan NRW 2022
- 01.09.2022: Veröffentlichung Verwaltungsrichtlinien
- 17.10.2022: Digitales Portal zur Abgabe der „Interessensbekundungen“ wird geöffnet



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Rückschau

- **Was bedeuten „Interessensbekundungen“?**
- Leistungsplanung für das komplette Krankenhaus – Planungshorizont 2024
- Angabe sämtlicher Leistungsgruppen mit Leistungsmengen
- Angabe sämtlicher qualitativer und quantitativer Qualitätskriterien
- Ministerium vertraut den Auskünften des Krankenhauses, lediglich Nachweis von Kooperationsvereinbarungen mit anderen Kliniken



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Rückschau

Geforderte qualitative und quantitative Qualitätsvorgaben

Grundsätzlich sind für die einzelnen Leistungsgruppen Qualitätsvorgaben in vier Anforderungsbereichen festgelegt:

1. Erbringung verwandter Leistungsgruppen
2. Vorhaltung von Geräten
3. Fachärztliche Vorgaben
4. Sonstige Struktur- und Prozesskriterien

Quelle: MAGS NRW



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Rückschau

- **Bedarfsprognosen der Leistungsmengen Horizont 2024 auf verschiedenen Planungsebenen**
- **Kreis:** Allgem. Innere, Allgem. Chirurgie, Geriatrie
- **Versorgungsgebiet:** Kardiologie mit allen Teilleistungen, Endoprothetik, GYN/GEB, Senologie, Neurologie, Stroke, Palliativ
- **Regierungsbezirk:** Herz-CHI, Thorax-CHI, Revisionen Endoprothetik, Pankreas, Leber, Ösophagus, Tiefes Rektum, Perinatal-Z
- **Landesteil:** Transplantationen, Cochleaimplantate, Kinder-Onkol.



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Bedarfsprognose / Summe der Interessensbekundungen

1.1 Allgemeine Innere Medizin							
Planungsebene Kreis Recklinghausen (05562)							
						Bedarf MAGS:	60.257
						davon Bewerbung eigener Standort:	5.400 (9,0 %)
						IST-Fallzahl 2019	5.109
						IST-Fallzahl 2020	4.149
						IST-Fallzahl 2021	4.344
Leistungsmengen und Fahrzeiten							
Bezeichnung	Interessens- bekundung	davon MV erfüllt	IST 2019	IST 2020	IST 2021	eigener Standort	fehlende Standorte
Standorte	14	13	14	14	12		2
Leistungsmenge	64.112	63.112	60.844	49.856	41.341	5.400	
Differenz Bedarf MAGS	+3.855	+2.855	+587	-10.401	-18.916		
Mittelwert	4.579	4.855	4.346	3.561	3.445		
Median	4.700	5.200	4.861	3.872	3.354		
% der Bevölkerung erreichen einen Standort in 40min	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	96,2 %	
% der Bevölkerung erreichen einen Standort in 30min	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	78,6 %	
% der Bevölkerung erreichen einen Standort in 20min	99,6 %	99,6 %	99,6 %	99,6 %	99,6 %	32,6 %	
Mittelwert Fahrzeit (in Minuten)	7	7	7	7	7	23	



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Bedarfsprognose / Summe der Interessensbekundungen

8.2 Interventionelle Kardiologie							
Planungsebene Versorgungsgebiet VG 08 (08)							
						Bedarf MAGS:	12.530
						davon Bewerbung eigener Standort:	1.400 (11,2 %)
						IST-Fallzahl 2019	965
						IST-Fallzahl 2020	865
						IST-Fallzahl 2021	970
Leistungsmengen und Fahrzeiten							
Bezeichnung	Interessens- bekundung	davon MV erfüllt	IST 2019	IST 2020	IST 2021	eigener Standort	fehlende Standorte
Standorte	15	14	15	14	13		2
Leistungsmenge	19.284	19.280	12.634	11.568	11.452	1.400	
Differenz Bedarf MAGS	+6.754	+6.750	+104	-962	-1.078		
Mittelwert	1.286	1.377	842	826	881		
Median	1.200	1.250	752	813	829		
% der Bevölkerung erreichen einen Standort in 40min	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	97,6 %	
% der Bevölkerung erreichen einen Standort in 30min	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	100,0 %	65,6 %	
% der Bevölkerung erreichen einen Standort in 20min	99,2 %	99,2 %	99,2 %	99,2 %	99,2 %	20,2 %	
Mittelwert Fahrzeit (in Minuten)	7	7	7	7	7	26	



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Bedarfsprognose / Summe der Interessensbekundungen

16.4 Pankreaseingriffe							
Planungsebene Regierungsbezirk Münster (055)				Bedarf MAGS:		309	
						davon Bewerbung eigener Standort:	30 (9,7 %)
						IST-Fallzahl 2019	4
						IST-Fallzahl 2020	18
						IST-Fallzahl 2021	17
Leistungsmengen und Fahrzeiten							
Bezeichnung	Interessens- bekundung	davon MV erfüllt	IST 2019	IST 2020	IST 2021	eigener Standort	fehlende Standorte
Standorte	18	15	15	17	17		1
Leistungsmenge	561	471	274	292	295	30	
Differenz Bedarf MAGS	+252	+162	-35	-17	-14		
Mittelwert	31	31	18	17	17		
Median	26	26	15	10	11		
% der Bevölkerung erreichen einen Standort in 40min	94,1 %	89,9 %	94,1 %	94,1 %	94,1 %	41,9 %	
% der Bevölkerung erreichen einen Standort in 30min	86,1 %	79,5 %	86,0 %	86,1 %	86,1 %	26,7 %	
% der Bevölkerung erreichen einen Standort in 20min	68,4 %	63,5 %	67,2 %	68,2 %	68,4 %	8,4 %	
Mittelwert Fahrzeit (in Minuten)	16	18	17	0	16	47	



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW **Dramaturgie der Ereignisse – eine (kurze) Rückschau**

- 17.11.2022 – 17.05.2023: Regionale Planungskonferenzen
Krankenhäuser - Krankenkassen
- 17.11.22 bis Anfang/Mitte 02.23: Auswertung/Bewertung der
Interessensbekundungen durch die Krankenkassen
- Veröffentlichung eines „1. Votums“ der Krankenkassen – nicht
zeitgleich in allen Versorgungsgebieten – hohe Transparenz
- Konzentrationsvorstellungen in den Planungsebenen deutlich
erkennbar, keine Zweifel an Veränderungswillen/–notwendigkeit



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW

1. Votum der Krankenkassen

LG-NR	Leistungsgruppe	Planungsebene	Beruf	Planungsbedarf	beabsichtigte jährliche Fallzahl	Votum Krankenkassen
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	2800	2700
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	1400	1064
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	875	1300
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	1555	1555
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	1200	892
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	1000	850
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	1700	1539
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	2250	2000
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	400	0
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	1300	0
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	1200	0
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	1700	0
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	950	0
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	950	630
8.2	08.2 Interventionelle Kardiologie	VG	8	12530	4	0
				12.530	19.284	12.530
				Bedarf	Inter.Bekundung	Votum KK



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW 1. Votum der Krankenkassen

LG-NR	Leistungsgruppe	ngse	Bedarf	Antrag	n Krankenk
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	25	34
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	65	80
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	10	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	60	70
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	55	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	38	40
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	22	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	30	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	20	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	25	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	20	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	30	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	20	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	26	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	20	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	20	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	45	45
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	25	0
16.4	16.4 Pankreaseingriffe	RB	309	30	40
			309	586	309
			Bedarf	Inter.Beku	Votum KK



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine (kurze) Rückschau

- Ankündigung Regionaler Planungskonferenzen März 2023 in Präsenz
- Möglichkeit zum Austausch in persönlichen Gesprächen
- Guter Start in die Verhandlungen, respektvoller Umgang, Austausch auf Augenhöhe, Blick auf die Versorgung der Bevölkerung



plötzlich erhebliches Störfeuer aus Berlin



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW



Lauterbach wirbt in NRW für Krankenhausreform und kritisiert Laumann

Stand: 07.03.2023, 17:06 Uhr

Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach hat in Düsseldorf für seine geplante Krankenhausreform geworben. Kritik übt er dagegegen an den Reformplänen seines NRW-Amtskollegen Laumann.

Quelle: TZ



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW

07.03.2023 Landespressekonferenz NRW Thomas Kutschaty, Karl Lauterbach

Zitate Prof. Lauterbach:

„Vor Ort müsste man sich ja überlegen, ja, wir vier, wo wir hier gerade sind, **wer von uns darf die überflüssigen Hüft-OPs machen?** Und ein anderes Krankenhaus sagt dann, wenn ihr die überflüssigen Hüft-OPs macht, **also dann machen wir die überflüssigen Knie.** Und dann, ja ja Moment, also Wirbelsäule ist ja auch noch da. **Darf ich dann wenigstens die überflüssigen Wirbelsäulen-OPs machen?**“

„Es ist so, wenn jetzt also deutschlandweit die Leistungskomplexe beschrieben sind, und in dem Moment, wo auf der Grundlage dann auch das Geld fließt, dann wird das Interesse an der Reform von Herrn Laumann sehr gering sein. **Die Laumann-Zuweisung ist ja bedeutungslos in dem Moment.**“



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW

13.03.2023 DKG Krankenhaus-Gipfel in Berlin

Zitate Prof. Lauterbach:

„Die Reformen, die es jetzt schon gibt, in Niedersachsen und in NRW, das sind auch für uns wichtige Bausteine, auf die wir aufbauen wollen. Es war jetzt, also, in der Presse ein bisschen ein unglücklicher Zungenschlag zu vernehmen, als wenn ich die Arbeit von Kollegen Laumann hier kritisiert hätte. Die Wahrheit ist, ich habe die kleinen Unterschiede betont,...“

„Ich habe selbst nie unterstellt, um das mal klarzumachen, dass in deutschen Krankenhäusern jeder macht, was er will. Das habe ich nie unterstellt. Und, also, ich habe auch nie, also, unterstellt, dass also, im deutschen Krankenhaus die Qualität rundherum schlecht ist....“



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW

Krankenhausreform: Bund legt neuen Vorschlag bis Ende April vor

Das Bundesgesundheitsministerium will bis Ende April einen neuen Vorschlag zur Krankenhausreform vorlegen. Auf der Grundlage sollen konkrete Auswirkungen der Reform modelliert werden können. Das kündigte Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach am 23. März 2023 nach der Sitzung der „Bund-Länder-Gruppe für die Krankenhausreform“ an.

Quelle: Bundesgesundheitsministerium



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW

Gutachten: Vorschläge der Regierungskommission zur Krankenhausreform nicht verfassungsgemäß

Bayern, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein fordern Wahrung der Krankenhausplanungskompetenzen der Länder

📅 20. April 2023

Quelle: Land NRW



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW

Dramaturgie der Ereignisse – eine Rückschau

- Verunsicherung wegen teilweise reduzierter Leistungsmengen
- oftmals Konsens bezüglich Leistungsgruppe, aber Dissens bezüglich der Leistungsmenge
- Ministerium sieht sich zu einer Stellungnahme veranlasst, um Verhandlungsergebnisse nicht zu gefährden
- Stellungnahme der Kostenträger eingefordert



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Rückschau

Schreiben des Ministeriums zu den Leistungsmengen

Es handelt sich bei den Fallzahlen um planerische Vorgaben, die demnach von einer ex ante Sicht ausgehen. Gerade vor dem Hintergrund der Neuartigkeit der Planung ist es denkbar, dass der tatsächliche Bedarf von dem prognostizierten Bedarf abweicht und von den Krankenhäusern Leistungen zur erforderlichen Versorgung der Patientinnen und Patienten erbracht werden müssen.

Dies führt jedoch nicht dazu, dass ein Krankenhaus sich außerhalb seines im Feststellungsbescheid festgelegten Versorgungsauftrages bewegt,



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Rückschau

Schwankungsbreiten der Leistungsmengen in den Gruppen

8	8.1	EPU / Ablation	20 %
8	8.2	Interventionelle Kardiologie	20 %
8	8.3	Kardiale Devices	20 %
8	8.4	Minimalinvasive Herzklappenintervention	15 %
9	9.1	Allgemeine Chirurgie <u>inkl.</u>	20 %
10	10.1	Kinder- und Jugendchirurgie	
11	11.1	Plastische und Rekonstruktive Chirurgie	
12	12.1	Bauchaortenaneurysma	20 %
12	12.2	Carotis operativ/ interventionell	20 %
12	12.3	Komplexe periphere arterielle Gefäße	15 %
13	13.1	Herzchirurgie	15 %
13	13.2	Herzchirurgie - Kinder und Jugendliche	25 %
14	14.1	Endoprothetik Hüfte	15 %
14	14.2	Endoprothetik Knie	15 %
14	14.3	Revision Hüftendoprothese	15 %
14	14.4	Revision Knieendoprothese	20 %
14	14.5	Wirbelsäuleneingriffe	15 %

Quelle: MAGS NRW



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Rückschau

- Regionale Planungskonferenzen April zumeist digital, weitere Gelegenheit zu persönlichen Gesprächen
- Vorbereitung des 2. und finalen Votums Anfang Mai – keine Transparenz, nur Sicht auf das eigene Haus
- Überlieferung der Ergebnisse am 17.05.2023 an das Ministerium
- 04.06.2023: Veröffentlichung 2. Votums für ganz NRW – vollständige Transparenz hergestellt
- Möglichkeit zur Stellungnahme der Häuser an das Ministerium



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW

(Zwischen-) Ergebnisse für Landesteil Westfalen-Lippe

Konsens-Voraussetzung: Jedes einzelne Haus hat zugestimmt!

Planungsebene	Anzahl RPK	Anzahl Konsens	Anteil %
Kreis	108	80	74 %
Versorgungsgebiet	225	78	35 %
Regierungsbezirk	78	16	21 %
Landesteil	9	6	67 %
Gesamt	420	180	43 %



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Rückschau

Antwort der Krankenkassen

Umsetzung des Krankenhausplanes 2022

Sehr geehrter Herr Minister,

mit Ihrem Schreiben vom 14.07.2023 beziehen Sie sich auf das Gespräch am 12.05.2023 und das Schreiben aus Ihrem Hause vom 21.04.2023.

Hierzu teilen Ihnen die Verbände der Krankenkassen mit, dass sie sich der Auffassung grundsätzlich anschließen, dass ein Krankenhaus sich nicht außerhalb des Versorgungsauftrages bewegt, wenn es zur Deckung des tatsächlichen Bedarfs mehr Krankenhausbehandlungen nach § 39 SGB V durchführen muss.



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Vorschau

- **div. Bund-Länder Gespräche zur Krankenhausreform (oder auch eine Achterbahn-Fahrt)**
- Neue Eckpunktepapiere
- Steht NRW drauf oder ist auch NRW drin?
- Umsetzung der NRW-Planung sinnvoll?
- Wie sagt man es seinem Krankenhausträger?



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Vorschau

- Welchen Wert haben die konsentierten Ergebnisse?
- Wie ist der Umgang mit den dissentierten Ergebnissen?
- MAGS betont, dass es sich nicht an das 2. Votum gebunden sieht
- Wer wird in das weitere Prozedere eingebunden?
- Wann gibt es Feststellungsbescheide?
- Rechtsmittel?



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Vorschau

- 10.07.2023: Verabschiedung Eckpunktepapier Bund-Länder-Kommission, Abstimmungsergebniss 14:2, **NRW stimmt zu**
- Festhalten am NRW-Modell 60 plus 5 weitere Leistungsgruppen
- Gelingt die Integration NRW 60 plus 5 (oder 60 plus 4)
- **Transparenzgesetz:** Trojanisches Pferd/Hidden Agenda 06.12.2022
Jedes Bundesland müsste jedem Haus einen Level-Stempel aufdrücken
- Vorschaltgesetz versus unkontrolliertes Krankenhaussterben



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Vorschau

- aktuell erste Regionale Planungskonferenzen mit Federführung der Bezirksregierungen, z.B. VG 8 und 9 Psychiatrie/Psychosomatik
- interessante Angebote bei Unterdeckung des ermittelten Bedarfs
- durchaus aber auch weiteres „Straffen“ des Angebots gefordert
- **Neue Feststellungsbescheide erst 12/2024**



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW Dramaturgie der Ereignisse – eine Vorschau



Quelle: DMP, 1.7.23



Stand der Umsetzung der Krankenhausplanung in NRW

Laumann versus Lauterbach – Siegt die Vernunft?



Quelle: dpa/Carsten Koall



Stand der Umsetzung der NRW-Krankenhausplanung



Herzlichen Dank! Lassen Sie uns reden!